



DIÖZESE  
INNSBRUCK

## **Digitales Archiv**

### **Verkaufsbrief Gülte Greiffenperg**

**Pfarrarchiv Oberperfuss**

**25.10.1471**

**Digitales Archiv**

Shelf Mark: 6.7206.A13

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-54101](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-54101)

Sebastian Kuechel Sworlend hantzen Kuechle saligen Lichez sun Dekem offentlich mit dem Brieff für mich und all mein Erben und  
im Kund allen den die in ansehen hören der lesen Das ich durch Gottes recht und redlich mit gueten freien Willen und red  
bedachten must auch mit guet Rat und rathen mein Nachsten und besten freunt licheit und nutzlichen der Spiegel und ge  
wunden verkaufft und zu Kauffen gelan han durch verkaufft und gib auch hin sworlich in kraft des Brieff alle es nach dem land  
rechten der graffschaft erzol im aller hochsten und besten kraft und macht haben ist und mag dem Erben Graffen Kainlantz  
zu oberperutz und Dulian sein Erben und allen seine Erben Nämlichen fünf und zwanzig Därliden und ewigen Dinghalt  
So ich gehabt und von dem obigen meine liebensrat salige Erbt han auff dem hoff gut greiffenberg gelegen an hating perutz  
für ein freien ledigen und unbelimerten jährlichen Zins gelt der also alben und jährlichen gevalter sol zu recht Zins zeit  
alle soliches Zins und dienst nach dem obigen laandrecht in Nämlichen umb ein soliche suma gele der mich da  
für wol bemuegt hat und mich der unredlich und gar von In gemert und bezahlt hieß zu recht zeit und an schaden und also  
hin ich obige Sebastian Kuechel von dem Zins gelt mit dem gagerbüchigen brieft auf mein und mein Erben nutz gemacht  
und gemert und anthur den ledigen ich in der unten unentent breffen und hülten und alle sein Erben nutz gemacht und gew  
die Zins für In zehabn zu nutzen und zenuessen auch da mit handten schaffen sein und lassen alle monue fruchtlich und guet  
ist und als mit ander daz hab und guet von mir meine Erben und männlichen von unsezen wegen ungenutz und ungenutz  
Erniglich auch sollen und stellen nach und all mein Erben dazub die recht gemerten vpprecher und fürstand sein gege  
geistlichen und weltlichen vor allen rechten in aller stat und gen männlich wie oder wo in dem des noterzig wie der  
wie wie in dem das schuldig und pflichtig sein zation und als soliches verkauffter Zins gült gewerthhaft recht ist  
Nach dem obigen laandrecht in So sollen und mügen sich auch umb die selbig gewerthhaft und ob sy des auch ande  
erlar schaden name wie sich die fruchtigen Alzeit halten und haben auf mir und meine Erben und auf alle unseze hat  
und guet die un seze In derz über daz unseze gewinne wo die gelegen oder wie sy gewachsen ist nicht auf genommen  
Noch hin van gesetzt doch alle und am weglische tzenlich und ungenzlich See zu warte vorkund alle obige  
schribnen sachen So gib ich obigant Sebastiana Kuechel für mich und all mein Erben den unten unententen und allen  
seine Erben diesen kaufbrieff besigeltent mit des fruchtigen und ewigen Erben possel vom terblitz gut menning die  
zeit nicht zu hertenberg anhangenden In sigel das er von mein fleißigen peit wegen in diesen brieff gehengt hat doch  
im und seine Erben an schaden der peit umb das In sigel sein gesenget die Erbere peit epter von vier meiten gun  
doff maizen hof Inwald Koppd all wonhaft zu flauding hainrich hawmolt abpernung und anez Erber leint die  
schaden Nach Christi unseze den apud Tausend vierhundert und in dem Insond siben zigtisten Daren dem  
freitag vor dem Simon und Judas tag der heiligen zwelfspoten



No 6

1475 - 1471 X 25

